

HadeWe – Integra gGmbH

**Aktionstag 05.05.2017** 

Anmeldung und Information: 0177 79 24 900 in deutsch

0176 476 57 022 in arabisch burmeister.berlin@gmx.der

Projektleitung: Dieter Burmeister



Rathenower Str. 16 e/f 10559 Berlin

## 1. Nachbarschaftstreff Rathenower Str. 16 e/f in 10559 Berlin Moabit - Ost

#### Nutzung

Rathenower Str. 16 e – h Hofseite: Moschee der arabischen Gemeinde "Haus der Weisheit e.V." mit mind. 300 Gemeindemitgliedern und Flüchtlingen Rathenower Str. 16 e / f 1. und 2. Etage: arabische Schule, Nachbarschaftstreff für Anwohner und Flüchtlinge und Veranstaltungsort für Familienfeiern

### Arbeitsaufgaben:

Rathenower Str. 16 e / f Freigelände Rückseite des Hauses (Hinterhofseite): Frühjahrsputz, Pflege, Instandhaltung und Gartenarbeiten

Haus Rathenower 16 e

- 2. Etage arabische Schule
- 1. Etage Nachbarschaftstreff



Reinigung der Fassade Anpflanzungen im Außengelände

Grünanlage mit Gartenhaus und Gewächshaus davor Kleingarten für Blumen und Nutzpflanzen davor befestigt Freigelände für Veranstaltungen



Rasen säen und pflegen Kleingarten für Anpflanzungen vorbereiten

Haus e vorn dahinter mit blauem Zeltdach Haus f hinten Zaun zum Nachbargelände



Reparaturen / Instandhaltung von Zaun und Zelt

Reinigung des Freigeländes

## Das Gelände im vergangenen Jahr - wird nach dem Frühjahrsputz mindestens genau so gut, wenn nicht noch besser







# 2. Kita Safina Erasmusstr. 7 in 10553 Berlin Moabit – West - Kita auch für Flüchtlingskinder

Arbeitsaufgabe: Außenanlage - Frühjahrsputz, Pflege, Instandhaltung und Gartenarbeiten





das war mal ein Schaukelpferd

## 3. Büro HadeWe – Integra gGmbH und HadeWe e.V. Erasmusstr. 2 in 10553 Berlin Moabit - West



vor dem Haus blüht ein wunderbarer Strauch / Baum
die Baumscheibe wird immer wieder zum Abfallhaufen gemacht
und so mancher "Autoparker" fährt das Bäumchen einfach um

### Arbeitsaufgaben:

Fläche / Baumscheibe säubern, Erde auflockern, bepflanzen und einen kleinen Zaun drum herum,

die Pfähle für den Zaun sind schon etwas massiver, damit die Autofahrer bei ihrer "wilden Parkerei" Angst vor eventuellen Lackschäden bekommen.